

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Oldenburgisches Gemeinde-Blatt. 1854-1903
34 (1887)**

7 (17.2.1887)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-678644](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-678644)

Oldenburgisches Gemeinde-Blatt.

Erscheint wöchentlich: Donnerstags. Vierteljährl. Pränum.-Preis 50 \mathcal{A}

1887. Donnerstag, 17. Februar. **N^o. 7.**

Bekanntmachungen.

1) Der durch Bekanntmachung des Großherzoglichen Staatsministeriums, Departement des Innern, vom 4. Januar d. J. ausgeschriebene Beitrag zur Brandkasse von 70 \mathcal{A} für jede 300 \mathcal{M} des versicherten Werths der Gebäude ist für die Stadt und das Stadtgebiet Oldenburg im Monat März d. J. an den Amtseinhemer Früstück, Auguststraße Nr. 12, (Amtsreceptur Oldenburg II) zu entrichten.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, den 31. Jan. 1887.
v. Schrenck.

2) Bei der am 9. d. Mts. stattgefundenen Ausloosung der am 1. Oktober d. J. fälligen 4% Schuldscheine der Stadt Oldenburg vom 6. August 1881 wurden folgende Nummern gezogen:

Lit. A.

Nr. 9, 13, 18, 30, 34, 57, 93, 147 = 8 Stück à 2000 \mathcal{M} .

Lit. B. 25, 45, 81, 88, 118, 128, 242, 262, 264, 265, 266, 274, 281, 306, 319, 328, 345, 405, 411, 423, 429, 453, 481, 485, 509, 510, 530, 531, 564, 582, 587, 623, 682, = 33 Stück à 500 \mathcal{M} .

Lit. C.

Nr. 15, 73, 117, 135, 161, 238, 244, 281, 299, 302, 320, 321, 359, 367, 372, 376, 377, 412, 441, 458, 467, = 21 Stück à 100 \mathcal{M} .

Der Betrag derselben kann vom 1. Oktober 1887 an zum Nennwerthe bei der Oldenburgischen Spar- und Leih-Bank zu Oldenburg gegen Einlieferung der Schuldscheine erhoben werden.

Mit denselben sind die nicht fälligen Coupons — von Nr. 7 an — einzuliefern, widrigenfalls der Betrag vom Kapital abgezogen wird.



Aus den vorigen Ausloosungen sind folgende Restanten verblieben:

Lit. B. Nr. 715 à 500 *M.*

Lit. C. Nr. 224 à 100 *M.*

fällig seit 1. Oktober 1885.

Lit. B. Nr. 259, 697, 698 à 500 *M.*

Lit. C. Nr. 51, 165, 227, 298, 330, 448, 468, 482 à 100 *M.*

fällig seit 1. Oktober 1886.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, den 11. Febr. 1887.
v. Schrenck.

3) Die Restaurationsräume mit Wohnung im Kellergeschosse des neuen Rathhauses sollen vom 1. November d. J. an auf sechs Jahre in Pacht vergeben werden.

Die Bedingungen liegen im Bureau des Stadtbaumeisters (Schüttingstraße) zur Einsicht aus. Offerten, welche die Anerkennung der Bedingungen auszudrücken haben, sind in verschlossenen Couverts mit der Aufschrift „Submission für den Rathskeller“ bis zum 3. März d. J., Mittags 12 Uhr, in der Registratur des provisorischen Rathhauses abzugeben.

Der Magistrat behält sich das Recht vor, unter den Submittenten nach seinem Ermessen zu wählen, sowie auch alle Offerten abzulehnen.

Jeder Submittent haftet drei Wochen für sein Gebot.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, den 4. Februar 1887.
v. Schrenck.

4) Die Armenkommission beabsichtigt eine Anzahl von Knaben im Alter von 8 bis 12 Jahren, die bisher im Armenhause untergebracht gewesen sind, in Familienpflege zu geben.

Geeignete in der Stadt oder in der Nähe der Stadt wohnende Familien, welche geneigt sind, solche Knaben in Pflege zu nehmen, wollen sich behufs Beredung der Bedingungen an den Rathsherrn Becker, Rathhausplatz 1, wenden.

Oldenburg, aus der Armenkommission, den 4. Februar 1887.
v. Schrenck.

5) Anmeldungen von Schülerinnen, die Ostern d. J. in die Cäcilien-schule aufgenommen werden sollen, nimmt der Unterzeichnete an den Schultagen von 11—12 Uhr in seinem Geschäftszimmer entgegen. Geburts- und Impfscheine sind vorzulegen.
Wöbken.

Armenarbeitshaus.

Für die Bespeisung der Inassen wurde im Monat Januar im Ganzen 631 M 51 S verausgabt, vertheilt auf 2672 Verpflegungstage giebt dies einen Verpflegungssatz von reichlich $23\frac{1}{2}$ S pro Tag und Kopf, die Familie des Hausvaters eingeschlossen.

Der Kassenbehalt am Schluß des Monats war 97 M 25 S.

Die Personenzahl ergab 87 Köpfe = 15 Männer, 24 Frauen und 48 Kinder = 32 Knaben, 16 Mädchen.

Aufgenommen wurden im Monat Januar 2 Personen, 1 Mädchen und 1 Knabe, entlassen 1 Frau.

Oldenburg, Februar 7, 1887.

Aus der Armenkommission.
Beseler.

Uebersicht

über die im Bezirke der Stadt- und Landgemeinde Oldenburg im Monat Januar 1887 vorgekommenen Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle.

1. Eheschließungen.

	Stadtgem.	Landgem.
Geschlossene Ehen im Ganzen	7	5
Darunter waren Eheschließungen in denen Mann und Frau noch nie verheirathet	6	5
Mann Wittwer, Frau ledig	—	—
Mann ledig, Frau Wittve	1	—
Mann und Frau verwittwet	—	—
Mann oder Frau geschieden	—	—
Mann und Frau evangelisch	7	5
Mann und Frau katholisch	—	—
Mann und Frau jüdisch	—	—
Mann evangelisch, Frau katholisch	—	—
Mann katholisch, Frau evangelisch	—	—
Mann christlich, Frau nicht christlich	—	—
Mann nicht christlich, Frau christlich	—	—
Mann und Frau nicht christlich	—	—

2. Geburten.

Anzahl der Geburten überhaupt	39	29
Anzahl der Geborenen derselben	39	29

		Stadtgem.	Landgem.	
Darunter waren:				
Einfache Geburten und Geborene		39	29	
Mehrlings-Geburten		—	—	
Geborene derselben		—	—	
Knaben		25	15	
Mädchen		14	14	
lebendgeboren	{ Knaben	24	15	
	{ Mädchen	14	12	
totdgeboren	{ Knaben	1	—	
	{ Mädchen	—	2	
Ehelich geboren	{ lebend			
	{ geboren	{ Knaben	22	14
		{ Mädchen	13	12
	{ todt	{ Knaben	—	—
	{ geboren	{ Mädchen	—	2
Unehelich geboren	{ lebend			
	{ geboren	{ Knaben	2	1
		{ Mädchen	1	—
	{ todt	{ Knaben	1	—
	{ geboren	{ Mädchen	—	—

3. Sterbefälle.

Gestorben überhaupt	36	26	
Darunter aufgefundenen Leichen	—	—	
Männliche Gestorbene	20	12	
Weibliche Gestorbene	16	14	
totdgeboren	{ Knaben	1	—
	{ Mädchen	—	2
Verstorbene Kinder	{ Knaben	5	3
unter 5 Jahre alt	{ Mädchen	3	7
Ledige	{ Männlich	13	6
	{ Weiblich	7	9
Verheirathete	{ Männlich	6	5
	{ Weiblich	3	1
Verwitwete	{ Männlich	1	1
	{ Weiblich	6	4
Geschiedene	{ Männlich	—	—
	{ Weiblich	—	—

Oldenburg, den 10. Februar 1887. Der Standesbeamte.
Noell.

Verantwortlicher Redacteur: Beseler.

Druck und Verlag von Gerh. Stalling in Oldenburg.